

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Johann Zacharias Kiernander, Johann Philipp Fabricius und Daniel Zeglin.

Kiernander, Johann Zacharias
Fabricius, Johann Philipp
Zeglin, Daniel

Gravesend (Kent), 15.12.1739-20.03.1740

21. - 24. Februar 1740

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188039

Donnerstag d. 21^{ten} Febr.
Markt: besuchte mich Herr Hall ein jugendlicher
Prediger zu ~~der~~ Islington u. Mitglied der Gesellschaft
diesel. derselbe hatte die von Kiernander bey der Socie-
tät übergebenen Acte zu lesen, Alomente, u. suchte das
Verständniß zu machen. Er communicirte mich zugleich
sein project, so gemacht; wie an statt der so sehr
verfälschten, lethern u. typorum manuskripten Indianischer
Verächte nur Act von universal lethern ange-
nommen, und noch u. noch in den Tüchern eingekleidet
u. dadurch seine Meinung nach einer großen Befrei-
ung leicht zukünftig geloben werden könnte. welche
mich jedoch nicht abzu sehr practicable zu seyn scheint.

Freitag d. 22^{ten} Febr.
4 Markt. gab mich der Herr Hofprediger eine
Führung zu der ersten Sitzung in der St. Passions-Ge-
sellschaft, und zeigte insbesondere noch Insult der
13^{ten} Cap. Johannis, wie der Herr Jesus die Kinder
Lichtes Tage vor seinem Tode, nach den Mithrasen
u. Donnerstag zur Bestellung seiner Haus- oder
Familie in großer Liebe ausgesandt. Hierauf wurde
auch insbesondere die Geschichte von dem Sündersegen
näher untersucht, nicht aber nach der gewöhnlichen
recepten Act ~~folgend~~; indem er dafür hält, mich
auch mit starken Gründen beweist, daß die Ver-
suche der jüngsten Sündersegen einer Solenne Ein-
weisung der Jünger zu ihrem künftigen allgewaltigen
Aposteldamte gewisser, dadurch ihrer für die geistliche
würde in allen Ehel zu geben.

d. 24 Febr. all am Sonntag Innoceat predigte Herr
Hofprediger Ziegenhagen. Und da er sich Vorzunom-
men in dieser Passions-Zeit über das Letzte Abend
Christi, so er im Jenseits wieder zum Vater geschicket zu
wird. Luc. 23. 46. Vater, ich befehle meine Geist in deine Hände;
zu übergeben; so zeigte er in seiner Predigt Vorläufig

